

## Protokoll

aufgenommen über die am 9. Oktober 1927 im Schulhause zu Vandans unter dem Vorsitze des Vorstehers Franz Josef Bitschnau stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.

Abwesend: Kristian Schapler, Josef Dietrich und Martin Nuderscher, wofür die Ersatzmänner Meinrad Wachter, Baptist Schoder und Hermann Lorünser erschienen sind.

## Beschlüsse

1. Das Protokoll von der letzten Sitzung am 1. Mai 1927 wurde verlesen und genehmigt.
2. Über Ersuchen des Hermann Lorünser wird demselben die Verzinsung der Kaufsumme per S 580 für den bei Fidel Fleisch angekauften Zuchtstier bis zum Sommer 1928 bewilliget und gleichzeitig im Einverständnis der Stierhalter Paul Koller und Hermann Lorünser beschlossen, das Sprunggeld für auswärtige Viehbesitzer von S 6 auf S 7 zu erhöhen.
3. Über ein Gesuch der Maria Krug an die Landesregierung behufs Erwerbung der Landesbürgerschaft wurde beschlossen, sich ablehnend zu äußern, indem Bedenken bestehen, dieselbe könnte der Armenversorgung zur Last fallen.
4. Ein Ansuchen des Lehrer Märk um Ankauf einer Nähmaschine [im Original: "Nähmaschiene"] für die Schule wurde beschlossen einstweilen zu vertagen.
5. Dem Landesverband für Fremdenverkehr wird über Ansuchen ein Jahresbeitrag von S 20 bewilliget.
6. Der Bericht des österreichischen Konsulat in Venedig betreff Verpflegskostenzahlung und Heimbeförderung des Anton Demartin in Valduna wurde zur Kenntnis genommen und der Vorsteher ermächtigt, sich mit dem Anstaltsverwalter persönlich in Verbindung zu setzen, damit die Anstaltsleitung die Heimbeförderung selbst veranlasse und übernehmen solle.

7. Über den Sammelaufruf der Landesregierung für die Abbrändler in Ebnit wurde beschlossen, im Einvernehmen des Pfarramtes ein Opfer aufnehmen zu lassen und betreff dem allfälligen Fehlbetrag bis zu S 300 in der nächsten Sitzung Beschluß zu fassen.

8. Auf das von der Landesregierung eingeleitete Hilfswerk für die vom Hochwasserbeschädigten in Bangs und Liechtenstein wurde der Beschluß gefaßt, nach vorheriger Bekanntgabe des Pfarramt Sammlungen durch Sonntagsschülerinnen von Haus zu Haus in allen Fraktionen vornehmen zu lassen.

9. Über die Anregung des Gemeinderat Wilhelm Neher wegen Verlängerung des linksseitigen Schutzdammes beim Mustergiel abwärts wurde der Waldaufseher Engelbert Maier ersucht, sich mit dem Hofrat Heinrich in Verbindung zu setzen.

10. Josef Egele berichtet, daß zur Verbesserung des Relserweges über Ansuchen der Alpinteressentschaften des Relstales bei der Agrarbehörde ein 25%iger Beitrag erwirkt werden könnte, wenn die übrigen 75% durch die Alpen und sonstige Interessenten aufgebracht werden könnten. Hierüber wurde der Antragsteller ersucht, mit den einzelnen Alpverwaltungen behufs Zusicherung einer angemessenen Beitragsquote Besprechungen zu halten.

11. Der Bericht des Lehrer Bargehr betreff fallweiser Entfernung des Abschlußgitter auf der Empore in der Kirche zur Platzbeschaffung für das Orchester wurde zur Kenntnis genommen und das Einverständnis gegeben.

Fr. J. Bitschnau, Vorsteher  
J. Bargehr  
J. Egele  
M. Nuderscher

[Anmerkung mit Bleistift:  
"Angeschlagen 16.10.27"]

[Das Protokoll wurde in Kurrentschrift verfasst]



